

## Liebe Eltern,

um ihrem Kind den Start in das Nähen zu erleichtern, schlagen wir vor, dass Sie diese Anleitung gemeinsam lesen und Ihrem Kind mit Rat und Tat zur Seite stehen. Mit ein wenig Übung wird ihm das Nähen dann ganz leicht von der Hand gehen.

Die Bastelmaterialien dürfen nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen! Das fertig genähte Tier ist kein Babyspielzeug und sollte von Kindern unter 3 Jahren ferngehalten werden. Darüber hinaus ist darauf zu achten, dass die Nähte dicht und alle Filzteile fest verbunden sind, damit keine Füllwatte herauskommt oder etwas abgerissen wird.

### Inhalt



Zusätzlich wird Bastelkleber benötigt.

### Die Näh-Basics

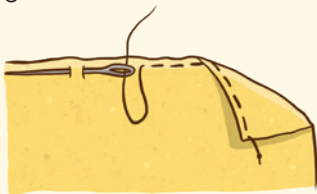
Um dein magisches Tier zu nähen, brauchst du verschiedene Stiche. Als Stiche bezeichnet man die verschiedenen Arten, Nadel und Faden durch Stoff oder Filz zu führen. Am besten übst du die Stiche erst einmal auf dem beiliegenden Stoffrest. Wenn du nicht weiterkommst, bitte eine ältere Person um Hilfe.



### Der Anfangsknoten:

Schneide dir ein 40 cm langes Stück Faden zurecht. Dieses besteht aus 6 einzelnen Fäden. Nimm dir ein Ende und spalte den Faden in 2 Mal 3 Fäden auf. Nun ziehst du die beiden Teile

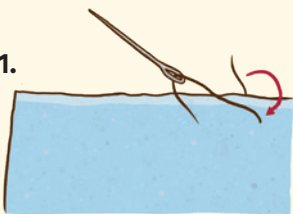
vorsichtig vollständig auseinander. Fädle nun einen der geteilten Fäden in das Nadelöhr und verknote ihn am Ende.



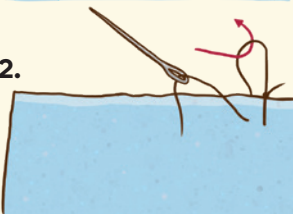
**Der Heftstich:** Stich mit der Nadel von der Stoffrückseite nach vorn und zieh den Faden so weit heraus, bis der Knoten ihn stoppt. Dann führst du die Nadel etwas weiter nach links und stichst

sie von der Stoffvorderseite nach hinten. Nun ziehst du den Faden wieder durch, bis der Knoten ihn stoppt. Zieh den Faden nicht zu stark. Der Stoff darf sich nicht wellen! In gleichmäßigen Abständen, stichst du die Nadel immer abwechselnd von vorn und von hinten durch den Stoff und ziehst den Faden hindurch. Erreichst du das Ende deiner Naht, vernähst du deinen Faden auf der Rückseite (siehe Seite 3 unter **Faden vernähen**).

1.



2.



### Der Schlingstich – Stoffe zusammennähen

1. Üb diesen Stich am Rand deines Stoffstücks. Achtung! Stich die Nadel zuerst von hinten nach vorn durch deinen Stoff. Zieh den Faden nur so weit durch den Stoff, dass er auf der Rückseite noch etwa 1 cm lang ist. Jetzt verknotest du den überstehenden Faden der Rückseite mit deinem Faden auf der Vorderseite.

3.

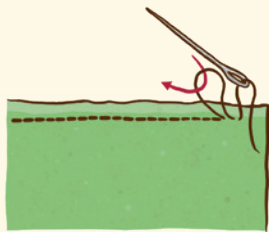


eine Schlaufe. Durch diese Schlaufe steckst du nun die Nadel mit dem Faden und ziehst ihn fest.

3. Dann beginnst du wieder von der Rückseite des Stoffs ...

**Tipp 1:** Zieh den Faden nach jedem Stich fest, zieh aber nicht zu stark, der Stoff darf sich nicht wellen!

**Tipp 2:** Ist dein Faden zu kurz geworden, vernäht du ihn und führst deine Naht mit einem neuen Stück Faden fort.



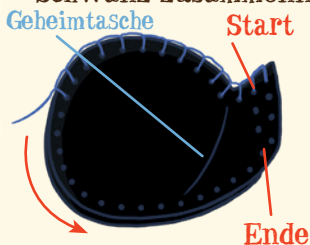
**Faden vernähen:** Um deine Naht zu fixieren, vernäht du das Ende des Fadens auf der Rückseite. Dazu führst du den Faden durch deinen letzten Stich, lässt eine Schlaufe stehen, steckst die Nadel durch diese Schlaufe und ziehst den Faden fest.

## Gestalte dein magisches Tier

Jetzt hast du die wichtigsten Stiche gelernt und es kann endlich losgehen: Du nähst dein eigenes magisches Tier! Leg dir dazu alle nötigen Materialien, wie im Bild auf Seite 1 dargestellt, zurecht.

Auf einigen Filzteilen findest du vorgestanzte Löcher. Diese erleichtern dir das Zusammennähen deines Tiers und geben den Abstand deiner Stiche vor.

## Schwanz zusammennähen – deine Geheimtasche



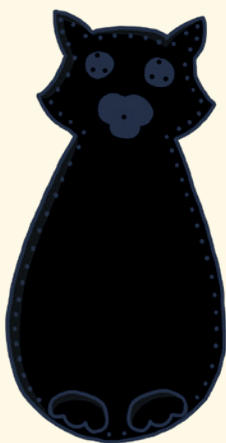
1. Fädle ein Stück blauen Fadens in deine Nadel.
2. Leg die beiden Schwanz-Teile wie abgebildet aufeinander. Achte darauf, dass die Löcher genau übereinanderliegen.

3. Nun nähst du die beiden Schwanz-Teile mit dem **Schlingstich** zusammen. Beginn und beende deine Naht an den markierten Stellen. Führe den Faden von der Rückseite des Schwanzes durch die übereinanderliegenden Löcher nach vorn und verknöte ihn seitlich.

Danach bringst du den Faden wieder auf die Rückseite des Schwanzes und führst ihn durch die nächsten übereinanderliegenden Löcher nach vorn. Zieh den Faden nicht ganz fest und führe ihn durch die entstandene Schlaufe ...

4. Hast du den Endpunkt erreicht, vernähst du den Faden auf der Rückseite. Mittig auf dem Schwanz findest du nun den „Eingang“ deiner Geheimtasche.

## Gesicht und Pfoten aufkleben



1. Leg dir das Vorderteil deines Tiers bereit.
2. Darauf platzierst du nun, wie abgebildet, die grauen Augen, die Schnauze und die schwarzen Pfoten.
3. Kleb die aufgelegten Filzteile vorsichtig mit ein wenig Bastelkleber auf das Vorderteil deines Tiers.
4. Warte kurz ab, bis der Bastelkleber vollständig getrocknet ist.

## Augen besticken



1. Fädle ein Stück schwarzen Faden in die Nadel und verknote ihn.
2. Verbinde die drei vorgestanzten Löcher der Augen mit **Heftstichen**. Beginn auf der Rückseite des Körpers und führ

die Nadel durch die vorgestanzten Löcher auf die Vorderseite der Augen. Fähr die **Heftstiche** mehrmals aus, damit sich eine dichte Naht bildet.

## Schnauze besticken

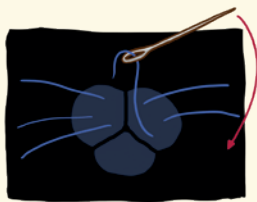


Bestick die Schnauze mit einem Stück schwarzen Faden im **Heftstich**.

Beginn auf der Rückseite des Körpers und führ den Faden durch das vorgestanzte Loch in der Mitte der Schnauze zur

Vorderseite. Hier ist der Ausgangspunkt für die einzelnen **Heftstiche**. Von hier aus stichst du jeweils an den rot markierten Stellen, von vorn in den schwarzen Filz des Körpers und führst den Faden auf die Rückseite. Danach stichst du ihn wieder durch das Loch in der Mitte der Schnauze und führst den Faden auf die Vorderseite. Um eine dicke Naht zu erhalten, nähst du die **Heftstiche** mehrfach. Danach kannst du die Naht auf der Rückseite des Körpers fixieren.

## Schnurrhaare sticken



Stick nun mit dem blauen Faden im **Heftstich** insgesamt 6 Schnurrhaare.

Starte auf der Rückseite des Körpers und stich die Nadel zuerst durch den schwarzen Filz des Körpers und dann

durch die graue Filz-Schnauze. Stichst du dann ungefähr 1 cm weiter links von vorn in den schwarzen Filz des Körpers entsteht dein erstes Schnurrhaar. Wiederhol den Stich auf jeder Seite 3-mal und vernäh den Faden auf der Rückseite.

## Nase aufkleben und vernähen



1. Leg die rosa Nase wie abgebildet auf die Schnauze deines Katers und fixier sie vorsichtig mit ein wenig Bastelkleber.

2. Danach nähst du sie mit schwarzem Faden und 1 **Heftstich** zusätzlich fest.

## Pfoten festsähen



Näh die beiden Pfoten mit schwarzem Faden und jeweils 2 bis 3 **Heftstichen** zusätzlich fest.

## Bauch Besticken – Akzente für das Fell

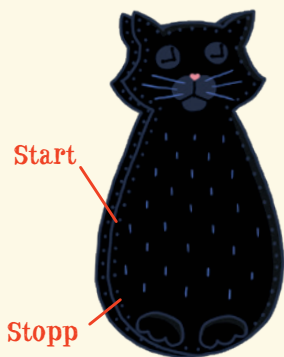


1. Fädle ein Stück blauen Fadens in die Nadel und verknote ihn.

2. Nun verteilst du, über den ganzen Bauch des Katers 21 einzelne **Heftstiche**. Beginn bei jedem Stich auf der Rückseite des Körpers und nutze die vorgestanzten Löcher.

3. Hast du alle **Heftstiche** genäht, vernähst du den Faden auf der Rückseite. Zwischen den einzelnen Stichen ist kein Vernähen notwendig.

## Körperteile zusammennähen

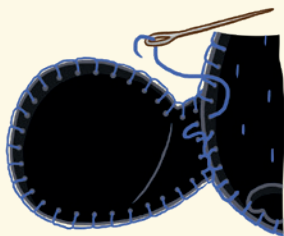


1. Leg das Vorder- und das Rückenteil des Körpers aufeinander und näh sie im **Schlingstich** zusammen. Die vorgestanzten Löcher liegen dabei genau übereinander. Beginn mit dem Zusammennähen an dem markierten Startpunkt und pausier an dem markierten Stopppunkt. Hier ist noch kein Vernähen des Fadens nötig, denn du nähst mit diesem Faden später den Katzenschwanz an.



2. Nun befüllst du dein Tier mit Füllwatte.

**Achtung!** Stopf dein Tier vorsichtig aus und achte darauf, dass keine Füllwatte zwischen den Nähten hervorkommt.



3. Nimm dir nun den Katzenschwanz. Einige der vorgestanzten Löcher hast du noch nicht vernäht. Steck die im Bild rot markierte Reihe der Löcher zwischen Vorder- und Rückenteil deines Katers. Achte darauf, dass die Löcher von Vorderteil, Rückenteil und Schwanz genau übereinanderliegen. Nun nähst du den Schwanz im **Schlingstich** an den Körper. Einziger Unterschied:

Anstatt den Faden einfach über den Rand auf die Rückseite zu führen, stichst du zusätzlich durch die freie Lochreihe im Katzenschwanz.

**Tip:** Um das Zusammennähen von Körper und Katzenschwanz zu erleichtern, kannst du beide Teile mit einer Wäscheklammer zusammenhalten.

4. Hast du den Schwanz fest vernäht und so den Körper verschlossen, fixierst du deine Naht auf der Rückseite.

### Ohren besticken



1. Fädle ein Stück schwarzen Faden in die Nadel und verknöte ihn.

2. Näh die grauen Ohren mit 1 **Hefstich** auf der Vorderseite deines Tiers fest. Führe den Stich mittig auf dem Ohr aus. Stich von hinten zuerst durch

den schwarzen Körper und dann durch das graue Ohr. Auf der Vorderseite ziehst du den Faden, bis der Knoten ihn stoppt. Stich dann von vorn durch den grauen und schwarzen Filz bis auf die Rückseite. Hier vernäht du den Faden.

**Geschafft! Du hast dein magisches Tier selbst genäht! Worauf wartest du noch? Karajan ist gespannt auf deine Geheimnisse! Versteck sie schnell in seinem Katzenschwanz.**



### Impressum

Redaktion: Christin Ganasinski  
Technische Produktentwicklung: Sarah Trautner  
Grafik und Illustration - Inhalt: Maxine Metzger  
Grafik und Illustration - Verpackung: atelier198

M. Auer / N. Dulleck © Carlsen Verlag GmbH  
Lizenzagentur: WDR mediagroup GmbH

© 2019 KOSMOS  
Franckh-Kosmos  
Verlags-GmbH & Co. KG  
Pfizerstraße 5 - 7,  
70184 Stuttgart, DE  
kosmos.de/servicecenter  
Art.-Nr.: 698942

**ACHTUNG!** Für Kinder unter 3 Jahren nicht geeignet. Erstickungsgefahr, da kleine Teile verschluckt oder eingeatmet werden können. Strangulationsgefahr, falls lange Schnüre um den Hals gelegt werden. Dieses Set enthält eine funktionelle scharfe Nadelspitze. Es besteht Verletzungsgefahr!

Hinweise zum Verpackungsmüll  
<https://www.kosmos.de/disposal>

